

DATENSCHUTZ. Die EU-Kommission verschärft den Datenschutz für elektronische Kommunikation. Nach einer 2018 - gemeinsam mit der Datenschutz-Grundverordnung - in Kraft tretenden Verordnung betragen die Strafen für Spam-Mails künftig bis zu zwei Prozent des weltweiten Umsatzes. Dies soll auch für Internetdienste gelten, die einen Informationsaustausch zwischen einzelnen Nutzern ermöglichen - also WhatsApp oder Facebook. Geben die Nutzer der Internetdienste keine ausdrückliche Erlaubnis zur Datenweitergabe, werden die höheren Strafen fällig.

Facebook & Co. drohen neue Millionenstrafen

Österreich gilt als Hackerparadies

CYBERCRIME. In einem aktuellen Sicherheitsbericht des Bundeskanzleramts wird von einer dramatischen Zunahme der Internetkriminalität berichtet. Pro Tag werden rund 1.000 Attacken registriert, Tendenz steigend. Die Kanzlei PHH Rechtsanwälte veranstaltete zu diesem Thema eine Podiumsdiskussion, an der neben Sicherheitsexperten auch der Ex-Hacker Peter Kleissner teilgenommen hat. Die Unternehmer und Mitarbeiter machen es den Angreifern leicht, berichtete der Szene-Kenner. Einfach zu merkende Passwörter, die noch dazu nur selten geändert werden, seien wie ein Tresor, neben dem der Schlüssel hängt. Ein ständiges Update der Anti-Virus-Programme sei unerlässlich, auch um Ex-Mitarbeiter als Risikofaktoren auszuschließen. Im Falle einer Erpressung sollte keinesfalls gezahlt werden, sondern die Polizei vom Angriff informiert werden.

SEMINAR ZUM NEUEN KARTELLGESETZ

Das Kartellrecht soll einer grundlegenden Änderung unterzogen werden. Die Kartellrechtsspezialisten Jörg Zehetner (l.) und Konstantin Köck (r.) von der Kanzlei KWR haben in einem Seminar die zu erwartenden Neuerungen vorgestellt. Dabei wird insbesondere die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen bei Kartellverstößen erleichtert. Auch bei der Beweisführung für Geschädigte soll es deutliche Verbesserungen geben.



Privatradios einigen sich mit der LSG

VERGLEICH. Mehr als zwei Jahre haben sich die österreichischen Privatradios mit der LSG, jener Organisation, die Leistungsschutzrechte für Interpreten auf Tonträgern vertritt, um die Tantiemen für duelliert. Nun hat man sich in einem Schlichtungsverfahren auf neue Verträge und Tarife geeinigt. Die Privatradios wurden von Medienanwalt Michael Krüger vertreten. Für die LSG verhandelte Paul Schmidinger von der Kanzlei KWR.

TIPP DER WOCHE

GEWERBEORDNUNG.

Die Bestimmungen der Gewerbeordnung sind nach über 150 Jahren immer unübersichtlicher geworden. In diesem neuen Buch werden sämtliche Gesetze der GewO übersichtlich und systematisch beschrieben.

PERSONALITIES



TOMISLAV STIPIC, 31, verstärkt seit Jänner das Beratungsteam der Artus Steuerberatungskanzlei und übernimmt die Standortleitung Baden. Der erfahrene Steuerberater ist Experte für Immobilien, Freiberufler und KMU.



MIRIAM SIMSA, 31, wird zum Contract Partner bei Schönherr Rechtsanwälte ernannt. Sie ist auf die Beratung in außergerichtlichen Einigungen und Insolvenzen spezialisiert. Sie beriet auch beim Rückkauf der Heta-Anleihen.



JAKOB MOLZBICHLER, 32, tritt als geschäftsführender Gesellschafter bei Emberger Rechtsanwälte ein. Er studierte Jus in Wien und New York und ist sowohl in Österreich als auch in den USA als Rechtsanwalt zugelassen. Molzbichler war zuletzt Junior Partner bei Fiebinger, Polak und Partner.

NEWSTICKER

+++ **BERATUNG I.** Schramm Öhler Rechtsanwälte haben die ÖBB Personenverkehr AG bei der Vergabe eines Rahmenvertrages für 300 Nahverkehrstriebzüge beraten. +++ **BERATUNG II.** Benn-Ibler Rechtsanwälte haben das Start-up KnowledgeFox von Boris Nemsic beim Verkauf an die Bonnier-Gruppe unterstützt. +++ **BERATUNG III.** Schönherr und Arnold Rechtsanwälte berieten beim Verkauf der BA Immo Gruppe.